

## Termine 2016

Sa 23.4.	<b>Müllsammelaktion 2016</b>	in allen Dörfern der Mutscheid		
Sa 23.4.	<b>Häzzblood „Mit Häzz &amp; Cello“</b>	Gaststätte Prinz		20.00 Uhr
So 24.4.	<b>Vogelkundliche Wanderung</b>	Treffpunkt Parkplatz Mutscheid		8.00 Uhr
Sa 07.5.	<b>Astrowanderung</b>	Treffpunkt Kirche Mutscheid		21.30 Uhr
Sa 14.5.	<b>Pfingskonzert Blasorchester St. Cäcilia Mutscheid</b>	Gaststätte Prinz		20.00 Uhr
Sa 29.5.	<b>Seniorentag Mutscheid Vereinsgemeinschaft</b>	Gaststätte Prinz		14.00 Uhr
So 05.6.	<b>Piela Partnerschaftsfest</b>	Rupperath Alte Schule		10.00 Uhr
So 19.6.	<b>Dörferturnier SV-Mutscheid</b>	Sportplatz Hardtbrücke		11.00 Uhr
Sa 25.6.	<b>11. Laufveranstaltung Eifelcup</b>	SV-Mutscheid	Auto Heinen Esch	14.45 Uhr
So 26.6.	<b>Häzzblood mit Alphornisten</b>	Kirche Mutscheid		
So 03.7.	<b>100 Jahre Kirche Mutscheid</b>	Kirche Mutscheid		
Sa 30.7 +				
So 31.7.	<b>49. Wald und Wiesenfest im Glückstal</b>	Blasorchester St. Cäcilia		19.00 Uhr

## Vogelkundliche Wanderung



Die Dörfervereinigung Mutscheid veranstaltet wie im Vorjahr wieder eine vogelkundliche Wanderung unter der Führung von Andreas Schröder. Treffpunkt Parkplatz Mutscheid am **24.4.16 um 8.00 Uhr**. Bitte wenn möglich Ferngläser mitbringen.

## Vorankündigung Astrowanderung

Am Samstag, **07.05.2016**, findet die diesjährige Astrowanderung in der Mutscheid statt. Treffpunkt ist die Kirche in Mutscheid, die Wanderung nach Nitterscheid **beginnt um 21.30 Uhr**. Dort erzählt ein Hobbyastronom etwas über die Objekte des Nachthimmels. Selbst mitgebrachte Ferngläser können die Beobachtung unterstützen. Die Teilnahme ist kostenlos. Bei Bewölkung kann die Führung leider nicht stattfinden.

 Like **Mach mit! „WIR IN DER MUTSCHEID“ auch bei facebook !**

*Wir können keine Haftung für die Verbindlichkeit der genannten Termine übernehmen.*

*Über Hinweise, Verbesserungsvorschläge, konstruktive Kritik freuen wir uns.*

*Besser machen geht auch: Die nächste Ausgabe wartet auf Eure Beiträge und Mitarbeit.*

Gestaltung: Elke Hödtke | Texte: Ulrich Beheng, Hanna Zimmermann, Andreas Schröder

Fotos Karneval: Ede Müller



### Inhalt:

- Müllsammelaktion 2016
- Neue Nachbarn in der Mutscheid - sechs Monate danach
- Bibliothek Mutscheid
- Reflektion Budenzauber 2015
- Karneval 2016 in Bildern
- Termine

[www.mutscheid.com](http://www.mutscheid.com)

9. Ausgabe

April 2016

## „Gemeinschaftsprojekt der Dörfer der Mutscheid“ Müllsammelaktion 2016



Am **Samstag, 23. April 2016** ist es wieder soweit. Wie im vergangenen Jahr wollen wir wieder unter dem Motto: **„Willkommen in einer sauberen Mutscheid“**, eine gemeinsame, erfolgreiche Müllsammelaktion rund um unsere Dörfer durchführen.

Es ist immer wieder erschreckend, wieviel Müll rund um unser Dorf in Straßengräben, Wald und Wiese rumliegt.

Für die Müllsammelaktion sind natürlich auch alle Kinder und Jugendliche herzlich eingeladen. Es wäre schön, wenn sich viele fleißige Hände finden, um unsere Dörfer gemeinsam vom Unrat der Zivilisation zu befreien. Die Natur ist unser wahres Kapital!

Zentraler Ansprechpartner für die „Müllsammelaktion“ ist Wolfgang Zimmermann, er ist unter [wolli.zimmermann@t-online.de](mailto:wolli.zimmermann@t-online.de) erreichbar.

Natürlich führt jedes Dorf seine Müllsammelaktion in Eigenregie durch, also erkundigt Euch bei Eurem Ansprechpartner im Dorf, „Wann“ und „Wo“ es im Dorf losgeht. Müllsäcke und Einmalhandschuhe werden von der Stadt Bad Münstereifel gestellt und können bei Wolfgang Zimmermann gerne angefordert werden.

Nach Abschluss der Sammelaktion fahren „Alle“ nach Mutscheid, wo wir den Müll in bereitgestellte Container entsorgen können. Treffpunkt ist gegen 15.30 Uhr, mit allen Sammlern aus den teilnehmenden Dörfern der Mutscheid, bei „Manni Prinz“ und zur Belohnung erhalten alle „Großen“ und „kleinen“ Teilnehmer kostenlos Kaffee, Limo etc. und Kuchen!

**Also, auf geht's! Mach mit und sei ein Frosch!  
Für eine saubere, lebenswerte Umwelt in unserer Mutscheid!**

Ulrich Beheng



## Neue Nachbarn in der Mutscheid – sechs Monate danach

Es ist bereits ein gutes halbes Jahr her, dass die ersten Flüchtlinge nach Nitterscheid, Mutscheid, Hilterscheid und Rupperath gezogen sind. Dies bietet eine gute Gelegenheit für eine Reflexion. Es wohnen 20 Asylbewerber in Rupperath, vier Flüchtlinge in Hilterscheid und zwei Familien in Mutscheid, welche drei beziehungsweise ein Kind haben. In Nitterscheid wohnen neun Jugendliche, zwei Pärchen, welche ihr erstes Kind erwarten, und zwei Familien mit vier beziehungsweise drei Kindern (Stand April 2016). Aus Nitterscheid sind Anfang April zwei Familien mit drei und zwei Kindern nach Odesheim gezogen. Die meisten Flüchtlinge haben sich sehr gut eingelebt und die Deutschkenntnisse verbessern sich. Dies liegt an den vielen Unterrichtsstunden und des beendeten Deutschintensivkurses. Doch gerade die Kinder besitzen gute Sprachkenntnisse, dank des regelmäßigen Besuches des Kindergartens und der Schule. So dienen sie manchmal sogar schon als Übersetzer. Bei den Erwachsenen sind erste Schritte zur Selbstständigkeit erkennbar. Viele Fahrten, ob zum Einkaufen oder zu Arztterminen, werden mit Bus, Bahn und Taxibus bestritten. Doch eine gute Integration heißt mehr: Sie gelingt durch die Gemeinschaft mit Einheimischen, einer beiderseitigen Offenheit und einem friedlichen Zusammenleben. Genau solche Werte fördern die örtlichen Vereine, in denen mittlerweile auch Flüchtlinge regelmäßig anzutreffen sind. Im Sportverein SV 47 Mutscheid trainieren zurzeit drei junge Männer, zwei Mädchen spielen in der Damenmannschaft des Sportvereins. Außerdem bekommen die Mädchen professionellen Querflötenunterricht, welchen das Blasorchester bezahlt. Doch auch im alltäglichen Leben wird Integration betrieben und die anstehenden Feste gemeinsam gefeiert. Sowohl beim Budenzauber im vergangenen Advent als auch in der letzten Karnevals-session waren die Asylbewerber anzutreffen, von den ganz Kleinen im Kinderkarneval bis zu den Erwachsenen beim Karnevalszug. Bei der anstehenden Müllsammelaktion der Mutscheider Dörfer am Samstag, 23. April, sollen die neuen Nachbarn einbezogen werden. Natürlich gibt es auch mancherlei Probleme oder eine noch fehlgeschlagene Integration. Dies sind aber Einzelfälle und sollen nicht die Erfolge des vergangenen halben Jahres trüben. Ein großes Dankeschön an alle Helfer, die sich ehrenamtlich tagtäglich für die Integration der neuen Nachbarn einsetzen und an die Flüchtlinge, welche bereit sind sich zu integrieren.

Hanna Zimmermann

## Bibliothek der Dörfervereinigung Mutscheid

Der Aufbau einer kleinen Bibliothek mit Büchern und Artikeln, die unsere Heimat die Mutscheid betreffen, hat einen guten Anfang gemacht.

Dank des großzügigen Entgegenkommens von Herrn Friedrich Knauer, Nitterscheid wurden uns zur Verfügung gestellt: 200 Exemplare von Friedrich Knauer, „Die Sasserather Heide“ und 120 Exemplare von dem irrtümlich als vergriffen angenommenen Buch „Kaman, der Lehrer von Reckerscheid“.

Von den anderen inzwischen vergriffenen Büchern war es nicht möglich eine Version auf digitalen Datenträgern zu bekommen, aber durch den Aufruf im Mutscheider Bote erhielten wir einige Exemplare von der Festschrift: Mutscheid 893 - 1993. Das erste Angebot ließ lange auf sich warten und musste leider käuflich erworben werden. Mehrere Exemplare wurden später erfreulicherweise gespendet. Das Buch von Franziska Schmitz „Oma, erzähl mal von früher“ konnte in einem Bonner Antiquariat gefunden werden.

Wir sind weiter auch auf der Suche nach Festschriften wie z.B.: 75 Jahre Männergesangsverein Eifelklang; 50 Jahre SV 47 Mutscheid e.V.; 40 Jahre Blasorchester Mutscheid.

Bei den Vereinen könnten auch noch Exemplare des Buches von Wolfhard Lorenz sein. Familie Lorenz hatte die letzten Bücher zum Verteilen in Seniorenzentren weg gegeben und leider keines mehr für unsere Bücherei übrig. Hoffentlich findet sich noch ein Exemplar.

In der Arbeitsgruppe wurde beschlossen auch überregionale Bücher in die Bibliothek aufzunehmen, die den Bereich Bad Münstereifel und den Kreis Euskirchen betreffen.

Auch Fotokopien einzelner Artikel aus Büchern, die unser Gebiet betreffen, sind sicher wert, gesammelt zu werden.

Andreas Schröder

## Reflexion Budenzauber 2015

Auch im vergangenen Winter fand der traditionelle Budenzauber der Mutscheider Dörfergemeinschaft statt. Wie immer gab es Glühwein, Punsch und Würstchen. Besonders schön war, dass an allen vier Wochenenden Gruppen aus einem jeweils anderen Dorf bei den Vorbereitungen, beim Abbau und natürlich aktiv beim Glühweinausschank in der Bude geholfen haben. Vielen Dank an die Teams aus Ohlerath, Mutscheid, Nitterscheid und Soller. Am letzten Samstag im November ging es los. Neben Glühwein wurde Adventsschmuck aus Reckerscheid verkauft. Dazu sang der junge Chor. Am zweiten Wochenende wurde gegrillt und Produkte aus Honig von Hilterscheidern verkauft. Ede der Barde sang mit Alt und Jung Weihnachtslieder und der Nikolaus beschenkte alle anwesenden Kinder. Auch viele Flüchtlingskinder waren vor Ort. Am dritten Wochenende spielte das Blasorchester und der Kirchenchor sang, bevor am letzten Wochenende erneut gegrillt wurde und der Mutscheider Gesangsverein die Menschen unterhielt. Dazu wurden frisch gebratene Mandeln aus Esch verkauft. Dieser Budenzauber war mal wieder erfolgreich, gut besucht und bot zudem eine weitere Möglichkeit, die neuen Nachbarn in unsere Kultur einzuführen und ein Stück weit zu integrieren.

Hanna Zimmermann

## Karneval 2016

